

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 215

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Samstag, 21. August  
1920

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 21 août  
1920

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang - XXXVIII<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 215

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich  
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 215

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre  
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-  
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

**Inhalt:** Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handels-  
marken. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. —  
Wirtschaftliche Notizen aus den Niederlanden. — Tschechoslowakei: Einfuhrverbote.  
— Internationale Ausstellung für Bauwesen in Gent. — Schweizer Mustermesse in  
Basel. — Rechtsstillstand. — Konsulate. — Beitritte zum Postcheck- und Giroverkehr.  
**Sommaire:** Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marges de  
fabrique et de commerce. — Bilan d'une société anonyme. — Bilan d'une compagnie  
d'assurance. — Brésil: Commerce extérieur en 1919. — Exposition internationale  
d'Architecture à Gand. — Suspension des poursuites. — Consulate. — Titulaires de  
comptes de chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

##### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 n. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Einhauszüge usw. in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugehen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugerecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige heilwollen.

##### Kt. Bern Konkursamt Biel (1221/2)

Gemeinschuldner: Richli, Georg, Georgs sel., von Osterfingen (Schaffhausen), Inhaber der Firma G. Richli, Maschinenfabr., in Leubringen.

Datum der Konkurseröffnung: 7. August 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. August 1920, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Amthause in Biel.

Eingabefrist: 21. September 1920.

Gemeinschuldnerin: Manufacture d'Horlogerie La Zinnia S. A., Uhrenfabrik, in Biel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. August 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. August 1920, nachmittags 3 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Amthause in Biel.

Eingabefrist: 21. September 1920.

##### Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1236)

Gemeinschuldner: Pflüger-Ruz, Paul, Inhaber der Firma Paul Pflüger, Vermittlung von Gelegenheitskäufen jeder Art, Habsburgerstrasse 33, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 14. August 1920 infolge durchgeführter Konkursbetreibung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. August 1920, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumlengasse 1, ebener Erde, Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 21. September 1920.

##### Ct. de Vaud Office des faillites du district du Lausanne (1235)

Faillite: Succession de Girardet, Ernest, négociant, Lausanne.

Date du prononcé: 9 août 1920.

Délai pour les productions: 21 septembre 1920.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 30 août 1920, à 2½ heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

##### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

##### Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata ne termine di dieci giorni con azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

##### Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen in Winterthur (1205<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: Müller, Ernst, Kaufmann, von Wiliberg (Aargau), wohnhaft in Pfungen (bisheriger Inhaber der Firma Ernst Müller, vormals Hauri & Cie., Manufakturwaren in Zofingen).

Anfechtungsfrist: Bis 28. August 1920.  
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 Sch. u. K. G. dem Konkursamt schriftlich einzureichen.

##### Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1225)

Gemeinschuldner: Schmid, Rudolf, gew. Hotelier, zum Hotel du Pont, in Bern.

Anfechtungsfrist: 31. August 1920.

##### Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1224)

Gemeinschuldner: Felber, Xaver, Handelsmann, Neustadtstrasse 12, Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 31. August 1920.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das amtliche Güterverzeichnis (Inventar) und das Vindikationsprotokoll zur Einsicht auf, und sind allfällige Einsprüche, bzw. Begehren um Abtretung der Massrechte, gemäss Art. 260 Sch. K. G., binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

##### Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement du Lac, à Moral (1237)

Faillite: Gerber, Rosa, négociante, à Courgevau.

Délai pour intenter l'action en opposition: Dix jours.

##### Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1223)

Gemeinschuldner: Rannacher, Hug & Cie., Wäschefabrikation, Moosbrückstrasse 21, St. Gallen C.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 25. August bis 3. September 1920.

##### Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (1239)

Faillita: Ditta Liquore Stregone S. A., in Mendrisio.

Data del deposito: 21 agosto 1920.

Termine per le opposizioni: Dieci giorni.

Liquidazione per procedura sommaria.

##### Kt. Wallis Konkursamt Brig (1226)

Gemeinschuldnerin: Gaswerk Brig, A. G., Brig.

Anfechtungsfrist: Innert zehn Tagen.

##### Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1238)

Faillites de: Sicur Braillard, Léon, rue de la Croix d'Or 17, à Genève.

Etablissements, Sa-Yet, Société Anonyme, ayant son siège à Genève, rue du Trente et un Décembre 44.

Sieur Olivieri, Amato, épicier, rue des Eluves 13, à Genève.

Délai pour intenter l'action en opposition: Dix jours à dater de cette publication.

##### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

##### Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1241)

Gemeinschuldner: Meyer-Collaud, Karl, Inhaber der Firma Charles Meyer, Handel und Kommission in Patentartikeln, Zigarren und Tabak en gros, Spalenberg 51, Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 10. August 1920.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichts: 18. August 1920 mangles Aktiven.

##### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

##### Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1240)

Gemeinschuldnerin: Zürcher Holzimport-Genossenschaft, in Zürich 1, Weinbergstrasse Nr. 3.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 18. August 1920.

##### Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (1233)

Faillite: Wasem, Olga, Les Glycines, à Leysin.

Date du jugement de clôture: 2 juillet 1920.

Keller, Ernest, précédemment boulanger, à Yverne, actuellement ouvrier de fabrique, à Annemasse, avec privations des droits civiques pendant cinq ans.

Date du jugement de clôture: 28 juillet 1920.

##### Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 u. 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

##### Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1231/2)

Gemeinschuldner: Baumgartner, J. J., Kaufmann, wohnhaft gewesen in Zürich 6, dato Asylstrasse 55; in Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1919.

Datum des Widerrufs: 12. August 1920, infolge Rückzuges sämtlicher Konkurs eingaben.

Gemeinschuldner: Mayer-Rathgeb, Joh. Jos., Maschinenzeichner, wohnhaft Universitätsstrasse Nr. 12, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1920.

Datum des Widerrufs: 12. August 1920, zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (1215<sup>1</sup>)**  
Aus dem Konkurse der Firma Gretener & Schneeberger, Fabrikation und Verwertung gesetzlich geschützter Neuheiten, in Wallisellen, kommen Dienstag, den 24. August 1920, von nachmittags 2 Uhr an, im Gasthof zur Linde, in Wallisellen, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung: Ca. 2100 Stück Kreidenspitzmaschinen, 32 Gros Kreide, diverse Bestandteile für ca. 10,000 Stück Kreidenspitzmaschinen, 1 Stanz- und Presswerkzeug, 670 leere Kartonschachteln, 3 Tische, 3 Bänke, 1 Riemenscheibe, 2 elektr. Lampen, 2 Bund Bandisen, Blechabfälle etc., ferner: diverses Bureauobiliar (2 Sitzpulte, 1 harthölzerner Aktenschrank, 1 Tisch, 1 Kopierpresse mit Tisch etc.), das schweizerische, das deutsche und das österreichische Patent für die Kreidenspitzmaschine.

**Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (1230)**  
**Vente d'immeubles**

Le lundi, 11 octobre 1920, à deux heures après-midi, à l'Hôtel des XIII Cantons, à St-Imier, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles décrits ci-dessous qui dépendent de la faillite de Dame Fanny Balimann, née Mamie, à Bienne, savoir:

Sect.	N°	Lieu dit	Nature	Are	Cent.
A	1407 c 1	Quartier de l'Hôpital	aisance		82
A	1415	Quartier de l'Hôpital	habitation		
			assise	1	74
C	p. 181	Les Planches	pare. de cim.		05
A	1414 a	Quartier de l'Hôpital	aisance		90
A	1414 b	Quartier de l'Hôpital	trottoir		78

Estimation cadastrale fr. 29,800.

Le cahier des charges sera déposé au bureau de l'Office des faillites de Courtelary dès le 1<sup>er</sup> octobre 1920.

**Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (1229)**  
**Zweite konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung**

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Dr. Oesterreich & Cie., chemische Fabrik «Fara», in Rapperswil.

Ganttag: Freitag, den 24. September 1920, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Rathaus Rapperswil.

Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsichtnahme auf

Grundpfand:

1. Die chemische Fabrik «Fara» mit Kamin, Dampfkessel, Transmission und Röhrenleitung, asssekuriert für Fr. 94,900; 2. der Schuppen, asssekuriert unter Nr. 942 für Fr. 2800; 3. das Magazin, asssekuriert unter Nr. 949 für Fr. 2700; 4. der Schuppen, asssekuriert unter Nr. 989 für Fr. 2700; 5. das Vordach, asssekuriert unter Nr. 990 für Fr. 300; 6. der unter obigen Gebäuden liegende Boden nebst Hofraum und Garten, zusammen 6279,6 m<sup>2</sup> messend; 7. das Riet (Kat. Nr. 570), 1269,2 m<sup>2</sup> messend; 8. Maschinen und Apparate laut speziellem Verzeichnis.

Schatzungssumme Fr. 171,940.

An erster Steigerung erfolgte kein Angebot.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 des Sch. K. G. verwiesen.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Werdenberg in Buchs (1228)**  
**Erste konkursrechtliche Liegenschaftsgant**

Gemeinschuldner: Zegg-Rohrer, Ulrich, Obstweinkelerei, Buchs, Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Dienstag, den 21. September 1920, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Grüneck, Buchs.

Objekte:

1. Heinwesen an der Graffelstrasse, Buchs, bestehend: a) Wohnhaus, asssek sub Nr. 1270 für Fr. 9500, konkursamtliche Schätzung Fr. 15,000; b) Trottegebäude mit Kellerei, asssek sub Nr. 1237 für Fr. 9500, konkursamtliche Schätzung Fr. 15,000; c) Schopfgebäude, asssek sub Nr. 1532 für Fr. 300, konkursamtliche Schätzung Fr. 800; d) beiliegendem Boden, an Mass 1870 m<sup>2</sup>, konkursamtliche Schätzung Fr. 4200.

2. Ein Stück Boden in der grossen Graf, an Mass 724 m<sup>2</sup>, konkursamtliche Schätzung Fr. 1500.

3. Ein Stück Boden in der grossen Graf bei der Kreuzgasse, an Mass 621 m<sup>2</sup>, konkursamtliche Schätzung Fr. 1200.

4. Ein Stück Fettheuboden beim Röllsteg auf Sax, Kat. Pl. 26, Nr. 1148, Mass inkl. Weg und Graben 5870 m<sup>2</sup>, konkursamtliche Schätzung Fr. 5870.

Konkursamtliche Schätzung von Objekt 1, lit. b und d = Fr. 19,200.

Konkursamtliche Schätzung von Objekt 1, lit. b und d, Ziffer 3 und 4 = Fr. 26,270.

Konkursamtliche Schätzung von Objekt 1, lit. a, b und d, Ziffern 3 und 4 = Fr. 41,270.

Konkursamtliche Gesamtschätzung Fr. 43,570.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 10. September 1920 beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Im übrigen wird auf Art. 257—259 B. G. betr. Schuldbetr. u. Konkurs verwiesen.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Romanshorn (1244)**  
**im Auftrage des Konkursamtes Arbon**

Für Rechnung der Konkursmasse des Hildbrand, Josef, Kaufmann, in Zug, wird (in Requisition des Konkursamtes Zug) nächsten Dienstag, den 24 August a. c., von vormittags 8 Uhr an, beim Hause v. Wwe. Greminger, Akkordants, Romanshorn, gegen Barzahlung öffentlich versteigert (in kleineren Partien oder listenweise): Fettaußenmehl, 10 Kisten; Waschpulver «Regina», 12 Kisten.

**Pfandverwertungs-Steigerung**  
(B.-G. 188, 41 u. 35.)

**Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (1227)**  
**Grundstück-Versteigerung**  
(Zweite Gant)

Donnerstag, den 30. September 1920, nachmittags 2½ Uhr, wird im Gemeindefhaus in Riehen mangels Angebotes an der ersten Gant aus der Konkursmasse des Knecht-Rüsch, Ferdinand, von Riehen, mit Zu-

stimmung der beteiligten Miteigentümer gerichtlich versteigert das Grundstück in Riehen, Sektion F, Parzelle 1041<sup>3</sup>, haltend 2 a 73 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus, Lörrachstrasse 174 (Brandschätzung Fr. 29,700). Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 42,730. Vor dem Zuschlag sind Fr. 650 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**  
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Basel-Land Obergerichtskanzlei Basel-Land in Liesl (1234)**  
Das Obergericht des Kantons Baselland als Nachlassbehörde hat in seiner Sitzung vom 28. Juli 1920 die der Firma Westrum & Cie., in Pratteln, am 25. Mai 1920 bewilligte Nachlass-Stundung von zwei Monaten um weitere zwei Monate verlängert.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1243)**  
Schuldner: Grunder, Otto, gew. Wirt zum «Maulbeerbaum», Bern, später in Oberhofen.  
Datum der Bestätigung durch den Gerichtspräsident Thun: 4. August 1920.  
Bern, 17. August 1920. Der Sachwalter: Marti, Notar.

**Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (1242)**  
Débiteur: Senn, Charles, fils d'Auguste, ex-industriel, avenue Gallatin 3, Genève.  
Date du jugement: 6 août 1920.  
Un délai de 15 jours pour intenter action est impartit aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

**Mandelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1920. 19. August. **Seilbahn Rigiviertel A. G. in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937). Albert Grether ist aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde neu als Verwaltungsratspräsident und Mitglied des Ausschusses Emil Guyer-Furrer, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6, und als weiteres Mitglied des Ausschusses Georg Beck, Kaufmann, von und in Frankfurt a. M. (Deutschland), gewählt. Der Präsident des Verwaltungsrates zeichnet mit je einem Mitgliede des Ausschusses kollektiv.

19. August. **Senntengenossenschaft Grünfeld-Samstagern**, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1914, Seite 153): Jakob Rusterholz, Jakob Gattiker und Heinrich Bosshard sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind damit erloschen. In der Generalversammlung vom 6. Juni 1920 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Albert Treichler, in Samstagern-Richterswil, Präsident; Heinrich Bär, in Samstagern-Richterswil, Aktuar, und August Hiestand, im Grünfeld-Richterswil, Quästor; alle Landwirte von Richterswil. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Versicherungen. — 19. August. In der Firma **Walter Meyer**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 4. August 1919, Seite 1381), ist die Prokura des William Küderli erloschen.

19. August. Die **Internationale Handels-Kompagnie A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 157 vom 19. Juni 1920, Seite 1166), erteilt Kollektivprokura an Ebbe Görtz, Kaufmann, von Kopenhagen (Dänemark), in Zürich 1, in der Weise, dass derselbe kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen berechtigt ist.

19. August. Löschung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 5. August 1920, gemäss Art. 861, 864 und 875 O. R. und Art. 25 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Die Firma **Carl Ingold**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 6. Mai 1913, Seite 821), Vertretung der Firma «Paul Evers, Eversin-Werke», in Hamburg, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Subingen (Solothurn), erloschen.

19. August **Vereinigung zur Bebauung des Furttales**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 29. April 1919, Seite 726). In der Generalversammlung vom 7. Juli 1920 wurden weiter als Vorstandsmitglieder gewählt: Conrad Bodmer, Kaufmann, in Firma Steiger & Cie. Seidenfärberei, in Zürich, von Zürich, in Zürich 7, und Paul Hafner, Sekretär des Verbandes zürcherischer Kreditinstitute, von Zürich, in Zürich 6. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Advokatur, Inkasso, Verwaltungen. — 19. August. Die Firma **J. Benninger**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. Juni 1909, Seite 961), Advokatur, Inkasso und Verwaltungsbureau, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

19. August. **Inmobiliengenossenschaft Schweizerhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 26. April 1920, Seite 773). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 27. Juni 1920 eine Revision des § 5 ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergibt sich folgende Aenderung: Die Anteilscheine der Genossenschaft sind nur veräusserlich und übertragbar unter Anzeige an den Vorstand und sofern der Vorstand den Rechtsnachfolger als Genossenschafter anerkennen will. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Scheuchzerstrasse 18, Zürich 6.

Leinen- und Baumwollweberei. — 19. August. Die Firma **Matthys-Looser**, in Uetikon am See (S. H. A. B. Nr. 108 vom 8. Mai 1918, Seite 747), Leinen- und Baumwollweberei, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Matthys & Co.», in Uetikon am See, erloschen.

Paul Matthys-Looser, von Schaugnau (Bern), in Uetikon am See, und Paul Wunderlin, von Wallbach (Aargau), in Basel, haben unter der Firma **Matthys & Co.**, in Uetikon am See, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1920 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Matthys, und Kommanditist Paul Wunderlin, welchem Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken). Leinen- und Baumwollweberei. Geschäftslokal: Auf



der Hub. Die Firma erteilt eine weitere Einzelprokura an Lina Matthys, geb. Looser, die Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Matthys-Looser», in Uetikon am See.

19. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Neue Schweizer Zeitung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1918, Seite 2009), verzeigt als Geschäftslokal: Pfingstweidstrasse 57, Zürich 5.

19. August. **Quellwasserversorgungs-Genossenschaft Wyden-Erlenbach**, in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 200 vom 21. August 1919, Seite 1473). Heinrich Wehrli ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Jakob Kupp, von Fehraltorf, in Küsnacht-Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

19. August. Inhaber der Firma **Franz Kugler, Casino Tiefenbrunnen**, in Zürich 8, ist Franz Kugler, von Zürich, in Zürich 8. Betrieb des Casino Tiefenbrunnen. Seefeldstrasse 213. Die Firma erteilt Prokura an Pauline Kugler, geb. Nolle, die Ehefrau des Firmainhabers.

19. August. **Baumann, Koelliker & Cie. Aktiengesellschaft für elektrotechnische Industrie**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 21. Juni 1920, Seite 1173). In ihrer Generalversammlung vom 12. Juni 1920 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 1,250,000 durch Ausgabe weiterer 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 1,500,000 beschlossen und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Juli 1920 wurde sodann konstatiert, dass diese Transaktion durchgeführt und dass das ganze statutarisch festgesetzte Aktienkapital von Fr. 1,500,000, zerfallend in 1500 Inhaberaktien von je Fr. 1000, voll einbezahlt ist. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus Oberst Eduard Sulzer, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich 8; Heinrich Baumann, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 7; Theodor Gottlieb Koelliker, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 7 (diese drei zeichnungsberechtigt), und Paul Ulrich, Architekt, von Zürich, in Zürich 2, und Adolf Traxler, Kaufmann, von Stans (Nidwalden), in Zürich.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

Kolonialwaren usw. — 1920. 19. August. Die Firma **Frau M. Lienert-Snyder**, zum Schwert, in Einsiedeln, Engros- und Kolonialwarendetailgeschäft (S. H. A. B. Nr. 217, Seite 890; 1917 Nr. 18, Seite 118), ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Spezialgeschäft in Zigarren, Zigaretten und Tabaken en détail, Engros- und Migrosvertrieb in Petrol, Benzin, Waschartikeln und Kolonialwaren.

Zigarren, Tabak, Kurzwaren, Lebensmittel. — 19. August. Die Firma **Stefan Eberle-Zürcher**, in Einsiedeln (S. H. A. B. 1902, Nr. 204, Seite 813), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Frau Stefan Eberle-Zürcher».

Inhaberin der Firma **Frau Stefan Eberle-Zürcher**, in Einsiedeln, ist Frau Maria Eberle-Zürcher, von Menzingen (Zug), wohnhaft in Einsiedeln, zum «Tübli». Spezialgeschäft in Zigarren, Tabake, Kurzwaren und Lebensmitteln.

#### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Chemisch-technische Artikel. — 1920. 13. August. Inhaber der Firma **Josef A. Sticher «Raxar Werk»**, in Hergiswil am See, ist Josef Alois Sticher, von Hochdorf, in Hergiswil. Fabrikation und Handel von chemisch-technischen Artikeln.

#### Fribourg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

Boucherie, charcuterie. — 1920. 19 août. Le chef de la maison **Siegfried Emilie**, boucherie, charcuterie, à Fribourg, est Emilie, fils de feu Jacques Siegfried, originaire de Metzlingen (Wurtemberg), domicilié à Fribourg. Boucherie, charcuterie. Rue de Lausanne 77.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Kriegstetten

Wirtschaft. — 1920. 19. August. Die Firma **Gotfr. von Dach**, Wirtschaftsbetrieb, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 31. August 1915, Seite 1190), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mercerie- und Spezereihandlung. — 19. August. Inhaberin der Firma **Hermine Schmid-Henzi**, in Niedergelafingen, ist Hermine Schmid, geb. Henzi, Augusts sel. Wwe., von Frutigen, in Niedergelafingen. Mercerie- und Spezereihandlung. Gebäude Nr. 9.

##### Bureau Stadt Solothurn

Hut- u. Kleiderhandlung. — 18. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «F. Trabol's Erben zum Globus», mit Sitz in Interlaken (eingetragen im Handelsregister von Interlaken am 29. Juli 1920 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 198 vom 2. August 1920, Seite 1490), hat am 1. August 1920, in Solothurn, eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma **F. Trabol's Erben zum Globus, Zweigniederlassung Solothurn**. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist allein befugt: Arthur Trabol, Haupt der Gemeinderschaft (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1919, Seite 163), von Zollikofen, Kaufmann, in Solothurn. Hut- und Kleiderhandlung. Schaalgasse Nr. 152.

19. August. Die **Schützengesellschaft der Stadt Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Mai 1909, Seite 922 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. März 1919 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Werner Obrecht, Notar, Präsident; Adolf Forster, Apotheker, Vizepräsident; Adolf Burki, Sekretär, Aktuar, und Alfred Frey, Lehrer, Kassier; alle von und in Solothurn. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1920. 18. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Charta A. G. Graphische Werkstätten & Cartonagefabriken vorm. Fr. Bruder» («Charta S. A. ateliers des arts graphiques et fabrique de cartonnages Fr. Bruder succr.») («Charta Ltd. graphic arts & cardboardbox manufacture Fr. Bruder succr.»), in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 262 vom 4. November 1918, Seite 1734 und Nr. 169 vom 1. Juli 1920, Seite 1262), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. August 1920 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Charta A. G. graphische Werkstätten & Cartonagefabriken vorm. Fr. Bruder in Liq.** (Charta S. A. ateliers des arts graphiques et fabriques de cartonage Fr. Bruder succr. in Liq.) (Charta Ltd. graphic arts & cardboardbox manufacture Fr. Bruder succr. in Liq.) durch Hans Peter Schetty-Flubacher, Kaufmann, von und in Basel, besorgt; der als Liquidator zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Metzgerei, Viehhandel, Gastwirtschaft. — 1920. 19. August. Die Firma **Gebr. Auer**, in Unterhallau (S. H. A. B. Nr. 195 vom 29. Juli 1920, Seite 1471), erteilt Prokura an Fr. Laura Auer, von und in Unterhallau.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Wirtschaft und Spenglerei. — 1920. 17. August. Inhaber der Firma **Joseph Elmer**, zum Rössli, in Wolfhalden, ist Wilhelm Joseph Elmer, von und wohnhaft in Wolfhalden. Wirtschaft und Spenglerei mit Ladengeschäft. Zum «Rössli»; Dorf, Nr. 6b.

Bote und Fuhrhalter. — 17. August. Inhaber der Firma **August Graf**, in Wald, ist August Graf, von Rehetobel, wohnhaft in Wald. Bote und Fuhrhalter. Dorf, Nr. 8.

19. August. Aktiengesellschaft unter der Firma **Appenzeller Strassenbahngesellschaft**, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 21. Januar 1920, Seite 120 und dortige Verweisungen). Aus dem Verwaltungsrat sind der bisherige Präsident Johannes Eisenhut-Schaefer und der Vizepräsident Adolf Forter ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun folgendermassen zusammen: Leonhard Kilchmann, Ingenieur, von und in St. Gallen, Präsident; Ernst Tanner, Konditor, von und in Teufen, Vizepräsident; Daniel Hofstetter-Willi, Kaufmann, von und in Gais; Walter Gsell, Ortsverwaltungsratspräsident, von und in St. Gallen; Dr. jur. Alfred Hofstetter, Fürsprech, von und in Gais; Fritz Tobler, Kaufmann, von und in Teufen; Dr. jur. Konrad Nägeli, Stadtrat, von Rapperswil, in St. Gallen; Alfred Koller, Kaufmann, von Gais, in Bühler; Dr. jur. Karl Ruch, Regierungsrat, von und in Appenzel; Johannes Willi, Kaufmann, von und in Gais, und Otto Hauser-Wiedemann, Kaufmann, von und in Sankt Gallen; letztere neun Beisitzer. Der Präsident und der Vizepräsident führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

19. August. Aktiengesellschaft unter der Firma **Appenzellerbahn-Gesellschaft**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1917, Seite 1791 und dortige Verweisungen). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Vizepräsident Dr. med. Otto Diem ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich zurzeit folgendermassen zusammen: Hans Ruckstuhl, Landammann, früher von Neukirch a. d. Thur, jetzt von und in Herisau, Präsident; John Mösle, Kasernenverwalter, von Gais, in Herisau, Vizepräsident; Paul Rotach, Gemeindeschreiber, von Herisau, in Waldstatt; Richard Alder, Kaufmann, von und in Herisau; Othmar Staub, Bankdirektor, von und in Gossau; Konrad Zuberbühler, Kaufmann, von und in Urnäsch; Edmund Dähler, Landammann, von und in Appenzel; Adolf Steuble, Landammann, von und in Appenzel; Vincenz Giess, Bankdirektor, von Eiken (Aargau), in St. Gallen; Mathias Ehinger, Bankier, von und in Basel; Ferdinand Büchler, Gemeindehauptmann, von Eschikon (Thurgau), in Herisau, und Jakob Signer-Scherer, Kaufmann, von und in Herisau; letztere zehn Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates unter sich, oder mit dem Betriebsdirektor Fritz Schnurenberger, je kollektiv zu zweien.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1920. 16. August. **St. Gallische Kantonalbank**, Hauptsitz St. Gallen, Zweigniederlassung Mels (S. H. A. B. Nr. 7 vom 8. Januar 1920, Seite 40). Kollektivprokura ist erteilt an Christian Sulzer, von Azmoos, in Mels. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten für die Filiale Mels und die Agentur Wallenstadt.

Internationale Transporte. — 16. August. Die Firma **Jacky, Maeder & Co.**, internationale Transporte, Hauptsitz Basel, Zweigniederlassung St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 179 vom 28. Juli 1919, Seite 1333), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma Jacky, Maeder & Co. übernommen.

Die Kollektivgesellschaft **Jacky, Maeder & Co.**, mit Hauptsitz in Basel, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 13. Juli 1920, errichtet in St. Gallen C eine Zweigniederlassung und übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Gesellschafter sind: Charles Jacky, Albert Maeder-Burkhalter, und Hans Gysin-David, alle drei von und in Basel. Die Firma erteilt Kollektivprokura zu zweien an Jules Ehinger-Kägi, Fritz Gysin-Gerber, Emil Hintermann-Strütt, Eduard Kling-Engleberger, Robert Kippelé, Stephan Mayer-Eggenschwyler, Hermann Schwarz-Haering; alle von und in Basel, und Giacomo Rappi-Meury, von Lecco (Provinz Como, Italien), in Basel. Internationale Transporte. Säntisstrasse 9.

Mechan. Werkstätte. — 16. August. Inhaber der Firma **Ernst Naef**, in Kronbühl, Gde. Wittenbach, ist Ernst Naef, von Oberuzwil, in Kronbühl. Mech. Werkstätte. Arbonerstrasse.

Käserei und Schweinemast. — 18. August. Inhaber der Firma **Helfenberger Jakob Anton**, in Berg, ist Jakob Anton Helfenberger, von Gossau, in Berg. Käserei und Schweinemast. Käserei Dorf Berg.

Getreidegeschäft, Mälzerei. — 18. August. Aus der Firma **Hasler & Cie.**, Getreidegeschäft, Mälzerei, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 158 vom 5. Juli 1918, Seite 1107), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ulrich Reibli infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als neuer unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Firma ein: Carl Hasler, von Rorschach, in Genua.

Fuhrhalterei und Wirtschaft. — 18. August. Die Firma **Wwe. Büchi & Sohn**, Fuhrhalterei und Wirtschaft, in Tablat (S. H. A. B. Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 915), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs der Gesellschafter von Amtes wegen gelöscht.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano

Prodotti chimici e farmaceutici. — 1920. 18 agosto. Titolare della ditta **Walter d'Heureuse**, in Melide, è Walter d'Heureuse di Riccardo, di Nieder-Schönenweide (Germania), domiciliato in Melide. Fabbricazione e commercio di prodotti chimici e farmaceutici.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Yverdon

1920. 14 juin. Sous la raison sociale **Syndicat d'élevage du cheval de Donneloye et environ**, il s'est fondé par statuts du 12 juillet 1919 une société coopérative au sens du titre vingt-septième du C. F. O. ayant pour but: de produire un cheval de trait-étouffé et bien allant, typ du cheval d'artillerie, propre au service de l'agriculture, soit cheval renforcé près de terre, ayant du temperament. Le siège de la société est à Donneloye, sa durée illimitée.



et elle n'a pas un but lucratif. Sont membres du Syndicat les propriétaires de chevaux ou amateurs domiciliés dans la contrée, en possession de leurs droits civiques, qui se sont annoncés auprès du comité, qui ont adhéré aux statuts par l'apposition de leur signature et qui ont payé la finance d'entrée. La qualité de sociétaire se perd: a) par la mort (toutefois l'un des enfants pourra bénéficier du droit de sociétaire sur préavis motivé du comité; b) par la perte des droits civiques; c) par l'expulsion, qui doit être prononcée par l'assemblée générale; d) par la démission volontaire; celle-ci n'est valable que si elle est soumise par écrit au comité trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous droits à l'avoir social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Le fonds social est divisé en parts nominatives de fr. 50 chacune; il est en outre alimenté par la finance d'entrée ainsi que par une cotisation annuelle fixée chaque année par l'assemblée générale. En cas de dissolution du syndicat l'assemblée générale se prononce sur l'emploi de la fortune sociale. Les organes de la société sont: l'assemblée générale et le comité, ce dernier est composé de cinq à sept membres nommés pour trois ans et rééligibles. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Le comité est actuellement composé comme suit: président: Emile Corthésy, de Dompierre, domicilié à Donneloye; secrétaire: Louis Ferrol, de Donneloye, y domicilié; membres: Constant Besson, de Chapelles sur Moudon, domicilié à Nièdens; Louis Jaquière, de Prahins, Démoret et Moudon, domicilié à Prahins; Aloïs Potterat, de Cronay, y domicilié; tous agriculteurs.

Büro. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 47464. — 24. Juli 1920, 11 Uhr.

**Brunner, Mond & Co., Limited, Fabrikation und Handel,**  
Winnington-Northwich (Grossbritannien).

Alkalien, gebraucht in Fabrikation, Photographie oder naturwissenschaftlichen Untersuchungen, Ammoniumchlorid (nuriate of ammonia), Natriumhypochlorit, Natriumchlorat, Natriumsulfid, Natriumbisulfid, Natriumhyposulfid, Ammoniumchlorid, Ammoniumsulfat, Ammoniumcarbonat, Ammoniumbicarbonat, Ammoniumnitrat, Ammoniumsulfocyanid, Calciumchlorid, Calciumcarbonat, Calciumhypochlorit, Calciumsulfid, Calciumhyposulfid, Calciumbisulfid, Calciumsulfat; Alkalien, gebraucht für landwirtschaftliche, Gartenbau- und Tierarzneizwecke; Natriumbicarbonat, gebraucht als Nahrungsmittel, Salz, gebraucht als Nahrungsmittel; Natriumsesquicarbonat zu Wasch- und Reinigungszwecken, Waschsoda für Waschzwecke, mit Ausschluss von Kompositionen zum Entfernen von Fett aus Stoffen.

## CRESCENT BRAND

Nr. 47465. — 5. August 1920, 8 Uhr.

**Chemische Fabrik Altstetten A. G., Fabrikation,**  
Altstetten (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

## CHEZA

Nr. 47466. — 5. August 1920, 8 Uhr.

**Chemische Fabrik Altstetten A. G., Fabrikation,**  
Altstetten (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

## SAZA

Nr. 47467. — 5. August 1920, 8 Uhr.

**Chemische Fabrik Altstetten A. G., Fabrikation,**  
Altstetten (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

## ZESTA

Nr. 47468. — 5. August 1920, 4 Uhr.

**Eatum Products Corporation, Fabrikation und Handel,**  
Orlando (Florida, Ver. St. v. Amerika).

Fruchtkonserven, Tafelsirup, Orangenschalen.

*Eatum*

Nr. 47469. — 5. August 1920, 4 Uhr.

**The Whitmore Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,**  
Cleveland (Ohio, Ver. St. v. Amerika).

Schmiermittel.



Nr. 47470. — 7. August 1920, 8 Uhr.

**Schweizer Verbandstoff- & Waffefabriken A. G.,**  
Fabrikation und Handel,  
Flawil (Schweiz).

Krepp-Binden sowie Drucksachen und Reklamematerial aller Art.

*Divina*

Nr. 47471. — 7. August 1920, 8 Uhr.

**Schweizer Verbandstoff- & Waffefabriken A. G.,**  
Fabrikation und Handel,  
Flawil (Schweiz).

Krepp-Binden sowie Drucksachen und Reklamematerial aller Art.

*Elastica*

Nr. 47472. — 7. August 1920, 8 Uhr.

**Schweizer Verbandstoff- & Waffefabriken A. G.,**  
Fabrikation und Handel,  
Flawil (Schweiz).

Watte-Schwämme sowie Drucksachen und Reklamematerial aller Art.

**"BELLAVA"**

Nr. 47473. — 7. August 1920, 8 Uhr.

**Schweizer Verbandstoff- & Waffefabriken A. G.,**  
Fabrikation und Handel,  
Flawil (Schweiz).

Nabelbinden sowie Drucksachen und Reklamematerial aller Art.

*"Mimi"*

Nr. 47474. — 7. août 1920, 8 h.

**The Webster Piano Company, fabrication et commerce,**  
New-York (E.-U. d'Amérique).

Planos.

**Webster**

Nr. 47475. — 7. août 1920, 8 h.

**Koenig Medicine Company, fabrication et commerce,**  
Chicago (E.-U. d'Amérique).

Médicaments.



Nr. 47476. — 7. August 1920, 8 Uhr.

Möbelfabrik & Vertriebsgesellschaft m. b. H., Fabrikation und Handel,  
Nürnberg (Schweiz).

Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Putzmaterial;  
Farbstoffe, Farben, Blattmetalle; Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe,  
Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel,  
Bohnermasse; Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein,  
Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Celluloid und ähnlichen  
Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen; Haus- und  
Küchengeräte; Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekormaterialien,  
Betten, Särge; Sattler-, Riemen-, Taschen- und Lederwaren; Spielwaren,  
Turn- und Sportgeräte.

# Druckeiche

Nr. 47477. — 9. August 1920, 8 Uhr.

Urech & Hägi, Fabrikation,  
Zofingen (Schweiz).

Polstergestelle und -Sitzmöbel.



Nr. 47478. — 10. August 1920, 11 Uhr.

Jakob Zeidler & Co., Inh. Ph. Rosenthal Porzellanfabrik, Fabrikation,  
Bahnhof Selb (Deutschland).

Porzellan.



Nr. 47479. — 10. August 1920, 8 Uhr.

Anglo Swiss Watch Cie. E. O. Gammeter & Cie.,  
Fabrikation und Handel,  
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

# HORSE

Nr. 47480. — 10. August 1920, 8 Uhr.

Anglo Swiss Watch Cie. E. O. Gammeter & Cie.,  
Fabrikation und Handel,  
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

# TWIN-HORSE

Nr. 47481. — 10. August 1920, 8 Uhr.

Anglo Swiss Watch Cie. E. O. Gammeter & Cie.,  
Fabrikation und Handel,  
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

# GORA

N° 47482. — 10 août 1920, midi.

Société philanthropique de la Lignière, commerce,  
Gland (Vaud, Suisse).

Flocons de blé dextrinisés.



Nr. 47483. — 10. August 1920, 12 Uhr.

Dr. Rob. Glaser, Fabrikation und Handel,  
Bern (Schweiz).

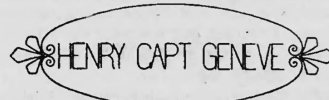
Pharmazeutische Produkte.



N° 47484. — 11 août 1920, 10 h.

E. Gallopin et Co., Successeurs de Henry Capt,  
fabrication et commerce,  
Genève (Suisse).

Articles d'horlogerie, bijouterie, joaillerie.



(Transmission du n° 45961 de Ls. Gallopin et Co., Genève).

## VOLKSBANK IN LUZERN

Bilanz pro 31. Dezember 1919

Aktiven				Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa-Konto inkl. fremde Noten und Sorten . . . . .	185,045	76	Aktien-Konto . . . . .	2,000,000	—
Wechsel-Konto . . . . .	1,475,126	23	Reservfonds-Konto . . . . .	500,000	—
Korrespondenten-Konto . . . . .	275,822	74	Spezialfonds zugunsten des Geschäftspersonals . . . . .	120,821	90
Wertschriften-Konto . . . . .	2,713,000	58	Dividenden-Ergänzungsfonds . . . . .	44,348	70
Konto-Korrent-Debitoren . . . . .	12,720,284	60	Delcredere-Konto . . . . .	270,066	15
Liegenschafts-Konto . . . . .	655,000	—	Hypotheken-Konto . . . . .	495,520	62
Mobilien-Konto . . . . .	1	—	Obligationen-Konto . . . . .	6,187,333	—
Kautionsdebitoren-Konto . . . . .	101,199	—	Depositen-Konto . . . . .	1,364,268	10
			Anleihen-Konto . . . . .	77	60
			Konto-Korrent-Kreditoren . . . . .	3,268,611	70
			Sparkassa-Konto . . . . .	3,602,871	64
			Akzeptations-Konto . . . . .	1,500	—
			Rückdiskonto-Konto . . . . .	13,000	—
			Dividenden-Konto . . . . .	140,884	—
			Gewinn- und Verlust-Konto . . . . .	14,977	50
			Kautionen-Konto . . . . .	101,199	—
	18,125,479	91		18,125,479	91

Soll

Gewinn- und Verlust-Rechnung auf den 31. Dezember 1919

Haben

Soll				Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen . . . . .	628,393	36	Aktivzinsen und Provisionen . . . . .	974,660	83
Verwaltungskosten und Steuern . . . . .	147,091	18	Gewinn-Saldo-Vortrag von 1918 . . . . .	19,808	46
Abschreibungen auf Konto-Korrente . . . . .	17,007	25			
Reingewinn pro 1919 . . . . .	Fr. 182,169. 04				
Gewinn-Saldo-Vortrag v. Jahre 1918 . . . . .	201,977	50			
	994,469	29		994,469	29

(A. G. 189)

# Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

Verwaltungsstelle für die Schweiz: Zürich, Stampfenbachstr. 19

A. Aktiva

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1919

B. Passiva

A. Aktiva		B. Passiva	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
5,860,727	11	6,000,000	—
2,011,566	03		
1,349,756	89		
182,284	29		
169,889	63		
20,350	43		
12,809,000	—		
3,514,888	05		
2,160,000	—		
27,951	—		
<b>28,106,413</b>	<b>43</b>	<b>28,106,413</b>	<b>43</b>

Aktienkapital . . . . . Ueberträge auf das nächste Jahr (nach Abzug des Anteils der Rückversicherer : a) für Prämien: Feuerversicherung . . . . . Einbruchdiebstahlversicherung . . . . . Feuerversicherung . . . . . Einbruchdiebstahlversicherung . . . . . b) für Schäden: Feuerversicherung . . . . . Einbruchdiebstahlversicherung . . . . . Guthaben der Generalagenturen . . . . . Guthaben anderer Versicherungsunternehmen . . . . . Sonstige Kreditoren . . . . . Dividendenkonto (noch nicht erhobene Dividende) . . . . . Reichsstempelkonto . . . . . Sonderrücklage (R. G. v. 24. Dezember 1915) . . . . . Mietkonto (im voraus bezahlte Miete) . . . . . Talonsteuerreserve . . . . . Reservefonds . . . . . Sparfonds . . . . . Dividendenergänzungsfonds . . . . . Kursreservefonds . . . . . Pensionsfonds . . . . . Gewinn . . . . .	5,208,816 07 891,553 61 1,533,145 — 378,670 58 378,544 58 4,919,334 42 938,161 44 12,950 — 336,200 70 33,592 19 3,850 — 24,000 — 3,000,000 — 1,200,000 — 600,000 — 49,000 — 1,622,394 60 976,200 82
--	--

Leipzig, den 22. März 1920.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt.  
Oemler. Dr. Stapel.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

### Wirtschaftliche Notizen aus den Niederlanden

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Haag.)

Die niederländische Maschinenindustrie hat in den letzten Jahren einen bedeutenden Aufschwung genommen. Anfänglich nur mit Neubauten, Umbauten und Reparaturarbeiten für die einheimische Industrie beschäftigt, haben viele Fabriken ihren Betrieb stark ausgedehnt. Die grosse Konkurrenz zwang sie jedoch, sich immer mehr zu spezialisieren, so dass heute die einzelnen Fabriken nur eine oder wenige Arten von Maschinen und Maschinenwerkzeugen herstellen.

Die Maschinenindustrie kann in zwei Gruppen eingeteilt werden. Die eine befasst sich allgemein mit dem Bau von Maschinen und Werkzeugen, die andere mit der Herstellung von speziellen Maschinen für bestimmte Industrien und Betriebszweige.

I. Gruppe: Ungefähr 20 Fabriken bauen Dampfmaschinen, davon fünf ausschliesslich Landmaschinen und sieben Schiffsmaschinen. Letztere bauen auch Dampfkessel. Schiffskessel werden von ungefähr 15 Fabriken gefertigt. Lokomotiven werden in zwei Fabriken, Amsterdam und Breda, gebaut; in Amsterdam besonders Schnellzugs- und Güterzugslokomotiven, in Breda Rangier- und Trammotoren.

Eine Spezialität besonders kleinerer Unternehmen ist die Herstellung von Verbrennungsmotoren. Sechs Fabriken bauen Motoren für Lichtgas und Generatoren mit zugehörigen Apparaten sowie Benzinmotoren; sechs andere Fabriken bauen Gasölmotoren nach dem Dieselsystem. Schiffsmotoren werden ausser von einigen Fabriken noch von zwei grossen Werften gebaut. Für Motorlokomobile für landwirtschaftlichen Gebrauch bestehen drei Fabriken.

Die Automobilindustrie ist schwach vertreten, und die drei bestehenden Fabriken stellen neben Personen- und Frachtwagen hauptsächlich Motorfahräder her. Eine dieser Fabriken hat während des Krieges mit dem Bau von Flugzeugen begonnen. Eine andere macht Wasserflugzeuge, die für die niederländische Marine bestimmt sind.

Die elektrotechnische Industrie hat eine grosse Entwicklung erfahren, besonders was die Verfertigung von elektrischen Glühlampen und Generatoren anbetrifft. Von den zwei bestehenden Draht- und Kabelabriken konnte die eine während des Krieges nahezu den gesamten inländischen Bedarf decken. Die andere verfertigt isolierte Drähte für elektrische Leitungen. Andere Fabriken erstellen noch Telegraphen- und Telephoneinrichtungen, Triebwerke, Rohre und Reservoirs, Transporteinrichtungen, Pumpen, Wassermesser, Ventilatoren und Kühlmaschinen; einige grosse Fabriken noch als Spezialität Hebevorrichtungen. Vier Unternehmen befassen sich mit der Herstellung von Eisenbahnwagen, davon verlegt sich eine besonders auf den Bau von Schnellzugswagen, während die andern Personen- und Güterwagen, Beiwagen für Trans, Tanks und Kühlwagen konstruieren.

II. Gruppe: Die Fabriken, die zur zweiten Gruppe gerechnet werden können, stellen hauptsächlich folgende Maschinen her: Form- und Pressmaschinen, Torfmäschinen, Maschinen für die Minenausbeutung, für die Herstellung von Strohkarton, Gummimühlen zur Verarbeitung von Rohgummi in Crêpe, Maschinen und Apparate für Zuckerfabriken, Kakao- und Schokoladefabriken, Oelpressen, Maschinen für die Kartoffelmehlindustrie, Misch- und Knetmaschinen für die Bäckereien und Maschinen für die Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln. Im Laufe der letzten Jahre haben einige Fabriken auch mit der Herstellung von Apparaten für die chemische Industrie, Werkzeugen zur Metallbearbeitung, Drehbänken und landwirtschaftlichen Geräten begonnen. Die meisten sind jedoch erst im Beginn ihrer Entwicklung und ihre Produktion genügt kaum dem inländischen Bedarf. Einzig die Herstellung von Baggermaschinen in grossem Stil gestattet den Export, und von den 15 Fabriken arbeiten fünf ausschliesslich für das Ausland. Apparate für Gasfabriken werden beinahe alle in den Niederlanden verfertigt.

Laut Aufstellung der «Economicen Berichten» Nr. 8 vom 1. August, denen obige Uebersicht entnommen ist, betrug am 1. Januar 1920 die Anzahl der Maschinenfabriken in den Niederlanden 313.

Fünfte niederländische Mustermesse. Die fünfte niederländische Mustermesse, die erste internationale, wird vom 6.—16. September 1921 stattfinden. Dieser Zeitpunkt ist gewählt worden, um zu vermeiden, dass die Mustermesse mit andern zusammenfällt, wie es dieses Jahr mit Lyon, Leipzig

und London der Fall war. Ausserdem soll bis dahin das neue Ausstellungsgebäude benützt werden können.

Dock. Das grösste schlepplare, europäische Trockendock (50,000 Tonnen) ist durch vier Dampfer von Hamburg nach Schiedam geschleppt worden. Das Dock ist 211 Meter lang und 51,2 Meter breit. Die Höhe der Seitenwände ist 16 Meter. Eine Treppe von 80 Stufen führt hinauf, in der Mitte des Dockes befindet sich ein Personenlift. Das Dock selbst wiegt 17,000 Tonnen.

Niederländische Schifffahrt. Nach «Lloyd's Register of Shipping» war die Anzahl der im Bau befindlichen Schiffe in den niederländischen Werften am 30. Juni 1920 153 Schiffe mit 398,915 Bruttotonnen; am 31. März 1920 140 Schiffe mit 336,257 Bruttotonnen; am 31. Dezember 1919 125 Schiffe mit 328,218 Bruttotonnen; am 30. September 1919 112 Schiffe mit 287,218 Bruttotonnen; am 30. Juni 1919 88 Schiffe mit 219,332 Bruttotonnen.

Die Niederlande sind im Laufe des letzten Jahres vom fünften auf den dritten Platz des Schiffbaus aufgerückt und haben dadurch Italien und Japan überholt, die mit resp. 353,914 und 254,260 Bruttotonnen den vierten und siebenten Platz einnehmen.

Einfuhr Javas. Folgende Aufstellung zeigt die Schwankungen der Einfuhr in Java während des ersten Quartals der Jahre 1918, 1919 und 1920:

	Per	1918	1919	1920
Porzellangegenstände (Dutzend)	.	277,051	170,512	234,490
Petroleumabfälle (Liter)	.	650,688	1,210,673	671,011
Automobile (Stück)	.	649	490	700
Automobil Pneu ( " )	.	22,751	40,736	29,803
Margarine (Büchsen)	.	47,107	9,725	18,865
Zement (Fässer)	.	100,084	74,055	144,769
Chemische Produkte (Kg.)	.	1,329,091	1,123,763	1,682,656
Bauholz (Gulden)	.	5,876	11,895	21,182
Fahrräder (Stück)	.	849	705	2,907
Fahrräder-Pneu ( " )	.	81,476	15,668	141,455
Kunstdünger (Tonnen)	.	4,556	5,505	26,778
Weine (Hektoliter)	.	1,300	4,291	4,929
Champagner (Flaschen)	.	7,200	27,000	46,100
Cognac (Liter)	.	30,573	36,538	87,897

Aus der Seifenindustrie. Die «De Levers Zeep Maatschappij» in Rotterdam, eine Tochterfirma des englischen Hauses Lever Brothers Ltd., hat im Juli eine Obligationenanleihe von 20 Millionen Gulden ausgegeben, die stark überzeichnet wurde. Der Zweck dieser Emission ist der Erwerb von 97 % der Aktien der Niger Company Ltd., die hauptsächlich den Ankauf von Oelrohstoffen in Westafrika betreibt. Dadurch vergrössert der Leverkonzern seine Bezugsquellen und nimmt eine vom Weltmarktpreis immer unabhängige Stellung ein.

Getreide-Einfuhr. Vom 15. August ab ist die freie Einfuhr von Getreide in den Niederlanden wieder gestattet. Infolgedessen sind die Bäcker nicht mehr verpflichtet, ihr Brot ausschliesslich mit Regierungsrohstoffen zu backen.

Ernte. Laut offiziellen Berichten soll 1920 für die Landwirtschaft ein äusserst befriedigendes Jahr werden.

Neue Gründungen. Im Haag ist die «Niederländische Kleurstoffenfabrik» (Fabrik für Farbstoffe) gegründet worden. Es sind an dieser Gründung beteiligt: die Chemische Fabrik in Naarden, die Niederländische Verfen Chemieliefabrik in Delft, die Bataafsche Petroleum Maatschappij, die Koninklijke Stearine Kaarsenfabrik in Gouda, die Firma R. Mees & Söhne, die Niederländische Handel Maatschappij, die Philips Glühlampen A. G., die Rotterdamse Bankvereinigung, M. Alb. Spanjaard und die Twentsche Bank.

Ferner wurde von einer niederländischen und einer österreichischen Gruppe gegründet die «Reconstruetie-Bank voor Oostenrijk» (Wiederaufbau bank für Oesterreich), mit dem Zwecke, österreichischen Industrie- und Gewerbetreibenden Kredite in ausländischer Währung zur Beschaffung von Rohstoffen zu gewähren. Von hiesiger Seite befinden sich unter den Gründern unter anderem die Rotterdamse Bankvereinigung und die Firma W. H. Müller & Co.

Die Rotterdamse Bankvereinigung hat mit einigen in- und ausländischen Unternehmen zusammen eine Bank für Indien gegründet. Diese «Bank voor Indie» hat ihren Sitz in Amsterdam. Die Hauptdirektion ist in Batavia, Filialen werden in Rotterdam, Haag, Semarang, Soerabaja und Singapore errichtet. Das Kapital beträgt 50 Millionen Gulden. Im Verwaltungsrat sitzen ausser den Direktoren der Rotterdamse Bank u. a. ein Direktor



der Société Générale de Belgique, Herr E. Carton de Wiart, Herr W. R. de Haller, Delegierter der Basler Handelsbank, Genf, Mr. Th. B. Pleyte, alt-Minister der Kolonien, Haag.

### Tschechoslowakien — Einfuhrverbote

In Ergänzung der Publikation in der Nr. 192 dieses Blattes vom 26. Juli 1920 wird mitgeteilt, dass zu den vom Einfuhrverbot ausgenommenen Gegenständen insbesondere folgende zählen: a) periodische Zeitschriften aller Art samt Beilagen, Musikalien, Bücher (soweit der Einband nicht von besonderem Wert ist, wie z. B. aus Perlmutter, Elfenbein oder Samt), Schutzhüllen zu Büchern, beschriebene Handelsbücher, Korrespondenzen und Handlungsschriften, überhaupt Drucksachen, soweit sie zollfrei abgefertigt werden; b) an diplomatische, bei der Regierung des tschechoslowakischen Staates beglaubigte Personen gerichtete Gegenstände, soweit sie Zollfreiheit geniessen; c) Amtserfordernisse der Konsularämter fremder Staaten; d) Muster und Musterkollektionen, die vom Zoll und der Sicherstellung befreit sind; ferner Warenmuster bis zu 250 g, mit Ausnahme von Monopolarikeln, Seidenwaren, Spitzen, Stickereien, Gold, Silber und überhaupt Luxuswaren; e) Nachbildungen ohne Handelswert; f) Retourwaren, ausgenommen solche aus Edelmetall oder anderweitig an eine Bewilligung gebundene Waren, wie Monopolarikeln, Waffen, Schiessbedarf, Silber, Gold und dgl., soweit die Partei gemäss den Zollvorschriften nachweist, dass es sich tatsächlich um Waren handelt, die aus dem Zollausland nach dem tschechoslowakischen Staat zurückkehren; g) Gegenstände, die im Zollvormerkverfahren zur Reparatur oder nach dieser zum vorübergehenden Gebrauche, keinesfalls aber zu andern Zwecken eingeführt werden; h) Hefe.

Dagegen ist die Einfuhrbewilligung auch für Pakete mit Liebesgaben notwendig, auch wenn sie das Gewicht von 5 kg nicht übersteigen. (Für Lebensmittelpakete bis zu 5 kg, die durch Vermittlung des eidgenössischen Ernährungsamtes in Bern an Schweizer gesandt werden, ist jedoch keine Bewilligung erforderlich.) Am zweckmässigsten ist es, die Einfuhrbewilligung in das Paket hineinzuzeigen und dies auf dem Pakete und auf der Begleitadresse zu vermerken.

Die Einfuhrbewilligung kann auch durch einen besondern Einfuhrschein oder durch eine gerichtliche oder notariell beglaubigte Abschrift der Einfuhrbewilligung ersetzt werden.

**Internationale Ausstellung für Bauwesen in Gent.** Vom 16. April bis 14. Juni 1921 findet in Gent (Belgien) eine internationale Ausstellung für Bauwesen und verwandte Industrien statt, die offiziellen Charakter hat. Die 14 Gruppen beziehen sich auf Architektur im allgemeinen, soweit es sich um Pläne, Konstruktionen, Stadtanlagen und dergleichen handelt. Ferner Baumaterialien, Wohnungshygiene, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Elektrizität und ihre verschiedenen Anwendungen; Wohnungsausstattung (einfache und Luxus), auch Werkzeuge, schliesslich Bücher und Zeitschriften. Programme und Anmeldescheine sind bei der Schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen, Zürich (Metropol), erhältlich.

— **Schweizer Mustermesse in Basel 1920.** Laut Mitteilung der Messeleitung ist über die Organisation und den Erfolg der diesjährigen Veranstaltung eine alle Aussteller umfassende Enquête veranstaltet worden. Die Teilnehmer wünschen fast einstimmig die Beibehaltung der bisherigen Organisation. Dagegen wird, dem Wunsche der Mehrheit entsprechend, voraussichtlich eine Verkürzung der Messedauer um einige Tage eintreten.

Besonders interessant ist das Resultat der Umfrage hinsichtlich des Erfolges. Im ganzen gingen über 700 Antworten ein. Man konnte nach der diesjährigen Messe da und dort etwas pessimistische Stimmen hören, da die allgemein schwierige Wirtschaftslage und die Valutanot auch auf das Messeschäft nicht ohne Einfluss blieben. Immerhin zeigte die Umfrage, dass rund 70 % der Messeteilnehmer, also weitaus die Mehrheit, mit dem Resultat der diesjährigen Messe zufrieden waren; für etwa 30 % (in der Hauptsache Exportindustrien) war dagegen infolge der oben erwähnten Umstände vorläufig kein positiver Erfolg zu verzeichnen. Trotz der Ungunst der Zeitverhältnisse haben ferner etwa 56 % der Aussteller neue Kunden gewonnen. Der Gesamterfolg der Messe 1920 ist also bedeutend besser ausgefallen als anfänglich erwartet wurde. Eine Besserung der Wirtschaftslage würde natürlich auch die Messeschäfte sehr günstig beeinflussen. Es ist klar, dass sich die Mustermesse erst dann voll auswirken kann, wenn die Weltwirtschaftslage wieder etwas stabiler geworden ist.

— **Rechtsstillstand.** Der Bundesrat hat am 18. August dem Beschluss des Regierungsrates des Kantons Thurgau betreffend Gewährung eines Rechtsstillstandes bis 11. September 1920 für die Kreise Berg, Bürglen, Märstetten und Weinfelden infolge der Maul- und Klauenseuche seine Zustimmung erteilt.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 17. August das Exequatur erteilt: 1. dem zum Vizekonsul der Niederlande in Basel ernannten Herrn Carl Haessig; 2. dem zum türkischen Konsul in Zürich ernannten Herrn Ali Kémal Bey; 3. dem zum Honorarkonsul von Venezuela in Zürich ernannten Herrn H. Pfister.

### Brésil — Commerce extérieur en 1919

(Rapport de la Légation de Suisse à Rio de Janeiro)

La statistique commerciale pour l'année 1919 est loin d'être à jour et les chiffres détaillés de l'importation et de l'exportation manquent encore. Cependant, je crois que les informations suivantes, concernant le mouvement global de l'importation au Brésil pendant l'année dernière, auront de l'intérêt:

Les pays qui en 1919 ont envoyé le plus de marchandises au Brésil sont (valeur en millions de francs): Etats-Unis 935, Grande-Bretagne 318, Argentine 301, France 74, Portugal 59, Indes 44, Uruguay 43, Terre-Neuve 31, Italie 27, Suède 22, Espagne 22, Mexique 14, Japon 13, Suisse 10, Norvège 10, Pays-Bas 8, Canada 6, Allemagne 5.

Les exportations des Etats-Unis au Brésil sont donc presque du double des exportations européennes. Elles ont passé de 156 millions de francs en 1914 à 935 millions en 1919. L'année courante présentera un léger recul provenant de l'augmentation des exportations d'Europe en général et de Grande-Bretagne en particulier.

A titre de comparaison, voici la valeur des marchandises importées par le Brésil pendant les années 1913 et 1919, soit immédiatement avant et après la guerre, et provenant de quelques pays européens (en millions de francs). Les chiffres entre parenthèses indiquent la valeur en 1913, les autres celle

en 1919. Allemagne 5 (259); France 74 (144); Grande-Bretagne 318 (386); Belgique 3 (76); Italie 27 (56); Autriche-Hongrie 0,5 (22); Norvège 10 (16); Suède 22 (6); Pays-Bas 8 (16); Suisse<sup>1)</sup> 10 (17).

Si l'on tient compte de l'augmentation de la valeur des marchandises, il y a évidemment encore beaucoup à faire pour atteindre les chiffres de 1913. Mais les importations suisses au Brésil n'augmenteront rapidement que lorsque la situation européenne sera normalisée.

Le principal port d'importation est Rio de Janeiro (1919 850 millions de francs), viennent ensuite Santos (557 millions), Pernambuco (150 millions), Bahia (88 millions), Porto Alegre (64 millions), Para (46 millions), Rio Grande do Sul (44 millions).

**Exposition internationale d'Architecture à Gand.** Une Exposition internationale d'Architecture du Bâtiment et des industries connexes aura lieu à Gand (Belgique) du 16 avril au 14 juin 1921. Elle sera officielle. Parmi les 14 groupes de la classification on relève: Architecture en général (plans, constructions, etc.), matériaux et matériel de construction, hygiène de l'habitation; éclairage, chauffage; électricité dans toutes ses applications; ameublement de luxe et ordinaire; petit outillage; enfin revues et publications diverses. Pour obtenir le programme plus détaillé et les conditions s'adresser à l'Office central suisse pour les Expositions, Zurich (Métropole).

— **Suspension des poursuites.** Le Conseil fédéral a approuvé le 18 août la décision du Conseil d'Etat du canton de Thurgovie accordant, à raison de la fièvre aphteuse, une suspension des poursuites jusqu'au 11 septembre 1920 pour les districts de Berg, Bürglen, Märstetten et Weinfelden.

— **Consulats.** En date du 17 août le Conseil fédéral a accordé l'exequatur: 1° à M. Charles Haessig en qualité de vice-consul des Pays-Bas, à Bâle; 2° à M. Ali Kémal Bey en qualité de consul de Turquie, à Zurich; 3° à M. H. Pfister en qualité de consul honoraire de Venezuela, à Zurich.

### Postschek- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 33. Neue Beiträge. — 14. VIII. 1920. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1538 Andres, Otto, Ofen- und Thonwarenfabrik. — VI. 1535 Furter, Hans, Kolonialwaren.  
Allmendingen b. R.: III. 1269 Bigler, Anna, Buchdruckerei « Berner Sonntagsblatt ».  
Arosa: X. 1038 Leipziger Agentur.  
Baden: VI. 1533 Weill, M., Kolonialwaren.  
Basel: V. 4415 Bargheer-Alder, Adolf, Kaufmann. — V. 4442 Baur, Karl, Schreinermeister. — V. 3971 Brin, Heinrich. — V. 280 Gaerney-Keller, Arnold. — V. 4112 Heusler-Brenner, F., Bibliothekar. — V. 3089 Hintermann & Ammann, Auto-Moto-Garage National. — V. 4661 Italien. General-Konsulat für Kriegsunterstützungen. — V. 4815 Kaemmerle, Albert. — V. 4463 Kommission zur Förderung Christkatholischer Interessen. — V. 4901 Längin-Grether, E., Holz- und Kohlenhandlung. — V. 3213 Meyer, Sylvain, & Monnin, Internationale Transporte. — V. 4430 Vereinigte Rad-Demokraten des Riehen- und Bläsiquartiers. — V. 4921 Vogel, Max, Dr. — V. 4719 Watzlawick, August.  
Bellinzona: XI. 1110 Federazione cristiano-sociale svizzera del personale di trasporti, sezione di Bellinzona. — XI. 1111 Ravelli, eredi fu Bartolomeo.  
Bern: III. 3657 Boborykische Hilfskomitee. — III. 1054 Flückiger, Ernst, Buch- und Steindruckfarben. — III. 1479 Frei & Häfiker, Motos und Velos. — III. 1434 Roos, Eugen. — III. 3609 Schweiz. Butter-Zentrale. — III. 3538 Schweiz. Rennverein. — Zentralkasse. — III. 3632 Weil, Elise. — III. 2799 Zentralausschuss Stadtern. Abstinenzvereine. — III. 2593 Zentralverband schweiz. Milchproduzenten.  
Bettlach: Va. 697 Wiggli, Ed.  
Biase: XI. 1105 Società filarmonica.  
Biel: IVa. 1039 König, J., Metzgerei.  
Bonfol: IVa. 626 Chevrolet, Alfred, fils, hôtelier et fabricant.  
Brüz: III. 2154 Schild-Bichsel, H., Kunstverlag.  
Cham: VIII. 7902 Lustenberger's, Maurice, Söhne & Gebrüder Dürst A.-G.  
La Chaux-de-Fonds: IVb. 802 Jeanneret, Numa, commis postal.  
Colombier: IV. 894 Jaquet, F., négociant.  
Corsery: IIa. 388 Chatagny, Louis, meunier.  
Däniken: Vb. 480 Maurer, Hans.  
Egerkingen: Vb. 484 Heimann, Arthur, Müller, zur oberen Mühle.  
Erlenbach (Zeh.): VIII. 5582 Kehl, Hans, Alpenblick.  
Fribourg: IIa. 389 Cimma-Roche, Rosalie, Mme. Veuve, Boulevard de Pérolles.  
Gelterkinden: V. 4922 Beugger-Itin, F.  
Genève: I. 2262 Brichet, F., carrosseries-automobiles. — I. 2261 Comptoir Auto S. A. — I. 2257 Engel, Alphonse. — I. 1028 Falk, Emile, professeur de danse. — I. 2258 Ostermann, docteur. — I. 2256 Pattay, Jules, sellier-carrossier. — I. 2264 Périer, Albert L., dentiste. — I. 2260 Pichot, Adrien. — I. 2263 Stummer, Henri, horlogerie, optique.  
Goldaeh: IX. 2721 Meier, Ernst, Drogerie.  
Gorgler: IV. 893 Piaget, A.  
Hägendorf: Vb. 483 Hüfeli, Eduard, Elektriker.  
Herisau: IX. 2725 Appenzellerbahn.  
Interlaken: III. 791 Gertsch, Paul, Papeterie.  
Lachen (Schw.): VIII. 6594 Ebnöther, Carl, Dr. med.  
Langnau i. E.: III. 3659 Soldatendenkmal.  
Lausanne: II. 2009 Cornaz, Georges, Dr. — II. 1994 Décombaz, E., ingénieur. — II. 1915 Elalireurs suisses, brigade de Sauvabelin. — II. 2008 Winterhalter, O., négociant.  
Liechtenstein: IX. 2524 Bächinger & Kündig.  
Locarno: XI. 1107 Danzi, Riccardo. — XI. 1109 « Emilio », Spezialhaus für naturgemässe Bekleidung, Emilio Oesch. — XI. 663 Federazione cantonale tieinese di Football.  
Luzern: VII. 1872 Benceke, Hans, Ingenieur. — VII. 1864 Bueher, Gebr., & Co. — VII. 1873 Guggenheim, E. — VII. 1876 Wildi, J., Techniker. — VII. 1195 Willmann-Kammermann.  
Magadino: XI. 1106 Beltrametti, Giuseppe. — XI. 1108 Cancelleria municipale. — XI. 734 Hoessly, Theodor.  
Neuchâtel: IV. 895 Schorpp, Jules, serrurier.  
Neuchâtel: V. 3201 Stolz, Karl, Metzgermeister, Ruehfeld.  
Neuhäusen: VIIIa. 494 Griebel, Karl, Baugeschäft.  
Oberentfelden: VI. 1531 Lindegger, Ad., Tuch- und Messgeschäfte.  
Oerlikon: VIII. 5674 Lips-Hörler, A., Lorrainestickerai.  
Olten: Vb. 482 Stirnimann, F., & Cie., Wärme-Automat « Wega ».  
Ragaz: X. 1035 April & Cie., Fabrikation und Vertrieb automatisch registrierender Präzisionszirkel.  
Reinach (B.-L.): V. 4378 Suter-Bieri, Adolf.  
Rütli (Zeh.): VIII. 1850 Ott & Rüeegg, Käselandlung.  
St. Gallen: IX. 2723 Bund schweiz. Händler fotogr. Artikel. — IX. 2727 Helly, Konrad, Dr., Professor. — IX. 2720 Jehn, M. — IX. 2719 Multigraph Office (Vervielfältigungs-bureau). — IX. 2724 Riklin, C., Stickereifabrikation. — IX. 2726 Stricker & Zweidler, Schaffhausen: VIIIa. 682 Brauchli, H., Autogarage.  
Schwarzenburg: III. 536 A.-G. Chocolat Tobler, Sägerei.  
Sechaal: VIII. 2692 « Turmae » Turkish-Macedonian Tobacoo Co.  
Sépey: II. 2010 Hôtel du Mont d'Or.  
Thal (St. G.): IX. 2701 Fehr, A., & Comp., Brauerei.  
Trileugen: VII. 1877 Boesch, J., Maschinen und Werkzeuge.  
Wädenswil: VIII. 6833 Konsumgenossenschaft Einwohner-Verein. — VIII. 7830 Schweiz. Volksbank.  
Wald (Zeh.): VIII. 2660 Lyner, Ulr., Handlungsgärtner.  
Waldenburg: V. 4585 Schranbenfabrik « Wala », Walter Heggendorff-Alt.  
Windisch: VI. 1529 Gemeindeverwaltung.  
Zofingen: VII. 1841 « Ringiers Zeitungshalter », Dr. Hans Brack.

<sup>1)</sup> D'après la statistique suisse, 1919 16 millions, 1913 20 millions de francs.

Zürich: VIII. 6555 Arny, A., Frl., Robes. — VIII. 1475 Berner, W., Foreris Import und Export. — VIII. 6719 Büchel, A., Buchhandlung und Antiquariat. — VIII. 4059 Brovard, B. A., Import und Export. — VIII. 3724 Bürl, E., Vertretungen. — VIII. 6418 Dürst, Hch., jr., Weinhandlung. — VIII. 5159 Förstler, Wilh., Flaschenhandel. — VIII. 7907 Gemischer Chor Libertas, Jubiläumskommission. — VIII. 4922 Handelsgenossenschaft Schweiz, Gerberelbesitzer. — VIII. 5192 Hltz, Mathilde, Institutsleiterin. — VIII. 2726 Husi, Paul, Agentur. — VIII. 2949 Kaufmann, Josef, Mineralwasser und Flaschenhandlung. — VIII. 1951 Kunz, H., & Cie., Brennmaterialien und

gros. — VIII. 6378 Blopard, Joaquin, Weinhandlung. — VIII. 6361 Lustenberger's, Maurice, Söhne & Gebr. Dürst A.-G., Filiale. — VIII. 5227 Meier, H., Metzgerei. — VIII. 3181 Rottenberg, J., Papier en gros. — VIII. 4536 Sattler, Margarete, Dr. phil. — VIII. 2765 Schröder, Paul, Malermeister. — VIII. 3482 Schweiz. Volksbank, Agentur Enge. — VIII. 7906 Singer, Eugen, Werdstrasse 32. — VIII. 5364 Sozialdemokratischer Schulverein.  
Leipzig: V. 2751 Brandstetter, Friedrich, Verlagsbuchhandlung.  
Wien: VIII. 7027 Eisenmann, Adolf, & Sohn, Papierwarenfabrik.

Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

## BLOCS DE CAISSE (Kassa-Blocks)

(41086 C) Demandez offre 2019.  
GOETSCHEL & Co, CHAUX-DE-FONDS

## Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir geben bis auf weiteres gegen Barzahlung ab  
**5 1/4 % Obligationen unserer Bank**  
auf 3 oder 6 Jahre fest

mit Semester-Coupons, zahlbar bei sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken in Titel auf den Namen oder Inhaber lautend und in runden Summen von Fr. 500.— aufwärts.

Die Direktion.

3437 S) 2094

## Metallschilder

Tabellen und Skalen

chemisch geätzt und geprägt (3107 Z) 2002

Schweiz. Aetzwerte

**Daubenmeyer & Meyer, Zürich**

Gegründet 1894 :: Grösste schweiz. Spezialfabrik

### Aufforderung

Die von der Schweizerischen Volksbank ausgestellten Titel als: Stammanteilschein Nr. 48819 mit Coupon pro 1. April 1920 und ff auf Johann Bürki, Fasshändler in Bern, Sparheft Nr. 52673 des Alfred Armin Marti, Alfred's in Bern, Sparheft Nr. 59639 des Ernst Walter Marti, Alfred's in Bern, Sparheft Nr. 109642 des Alfred Marti-Aegerter, Bauführer in Bern, werden vermisst. 3204

Allfällige Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, solche innert 6 Monaten der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst die erwähnten Titel als kraftlos betrachtet und deren Gegenwerte ausbezahlt werden.

BERN, den 17. August 1920.

Schweizerische Volksbank.

## Uebersee-Verkehr ab Genoa, Venedig u. Triest

Günstige Verfrachtungen nach Kanada—New York, Philadelphia, Antillen, Mexiko—Zentral-Amerika, Chile—Brasilien, Argentinien—Nord-Europa—Aegypten—Levante—China, Japan.

Ankunft erteilt bereitwilligst die Reise- u. Transportgesellschaft  
**„Schweiz—Italien“**  
Fracht-Abteilung ZÜRICH

Telegramme: SUISSITALI

8142

(3882 Z)

## A. G. Papierfabriken Landquart in Landquart

### Einladung

zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Samstag, den 28. August 1920, vormittags 11 1/2 Uhr  
im Hotel Bristol in Ragaz

### TRAKTANDUM:

#### Erwerb einer Liegenschaft.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz von unserer Geschäftsleitung bezogen werden.

(1866 Ch) 3196!

Landquart, den 14. August 1920.

Der Verwaltungsrat

## Reichenbach & Cie. A. G., St. Gallen

### Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 4. September 1920, vormittags 11 Uhr

im Sitzungszimmer des Geschäftshauses der Reichenbach & Cie. A. G., St. Gallen

### Traktanden:

- Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1919/20.
- Bericht der Kontrollstelle. (3699 G) 3198.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Statutenrevision und Erhöhung des Aktienkapitals.
- Konstatierung der erfolgten Vollenzahlung des erhöhten Aktienkapitals.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Stellvertreters pro 1920/21.

Die Jahresrechnung und Bilanz sowie der Bericht des Verwaltungsrates und der Revisorenbericht liegen vom 24. August an bei der Reichenbach & Co. A. G., St. Gallen, zur Einsichtnahme auf.

St. Gallen, den 20. August 1920. Der Präsident des Verwaltungsrates:

Louis Reichenbach, sen.

## Società Anonima per la Ferrovia Mendrisio-Stabio Confine

### Avviso di convocazione

Il consiglio d'amministrazione della società avvisa che

#### L'assemblea generale ordinaria

è convocata per il giorno di domenica 12 settembre p. f., alle ore 10 ant., nella sala del consiglio comunale di Mendrisio, col seguente

#### ORDINE DEL GIORNO:

- Conto-reso 1919. (11600 O) 32301
- Nomina dei revisori.
- Eventuali.

Il bilancio ed il rapporto saranno alla disposizione degli azionisti a partire dal 25 corr. presso la Cancelleria Municipale di Mendrisio.

Per essere ammessi all'assemblea, a norma dell'art. 23 dello statuto, gli azionisti dovranno munirsi, almeno 3 giorni prima, del biglietto d'ammissione deponendo le rispettive azioni presso la Società o le Banche della Svizzera Italiana o dello Stato.

Mendrisio, 18 agosto 1920.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Avv. Achille Borella. Il segretario: L. Andina.

Automat-Buchhaltung  
richtet ein H. Frisch,  
Bücherexperte, Zürich 6,  
Weinbergstrasse Nr 57.

## Avis d'inventaire et sommation publique

(Articles 580 et suivants du Code civil suisse)

Les héritiers de MANZINI Daniel, négociant, fils de Jean et de Antonia née Bassero, veuf de Elisabeth née Steinmann, né le 1<sup>er</sup> novembre 1851, originaire de Migliandone (Italie), domicilié à Travers (Neuchâtel), décédé le 15 juillet 1920, à Couvet, ayant, à la date du 12 août 1920, réclamé l'inventaire prévu par les articles 580 et suivants du Code civil suisse, le Juge de paix du district du Val de Travers somme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu du cautionnement, de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes au Greffe de cette Justice de Paix jusqu'au 27 septembre 1920 inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque (Code civil, art. 582, 2<sup>me</sup> alinéa et 590, 1<sup>er</sup> alinéa) de perdre leurs droits contre les héritiers.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Môtier, le 19 août 1920.

Le Greffier de Paix:  
JEQUIER.

3231!

## Spinnerei & Weberei Rüderswil A. G.

### XIV. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 4. September 1920, vormittags 11 Uhr  
im Hotel Löwen in Langnau

### Traktanden:

- Entgegennahme des Jahresberichtes und der Rechnungsablage.
- Decharge-Erteilung an die Fabrikleitung und an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- Neuwahl des Verwaltungsrates infolge Ablauf der Amtsdauer.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
- Unvorhergesehenes. 3229.

Die Herren Aktionäre werden zu dieser Generalversammlung höflichst eingeladen.

Rüderswil, den 19. August 1920.

Namens der Spinnerei & Weberei Rüderswil A. G.:  
Der Verwaltungsrat.

## Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg (Beatenbergbahn)

### Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung kann die Dividende pro 1919 mit Fr. 10 per Aktie gegen Abgabe des Coupons pro 1919 erhoben werden:

in Bern: bei der Spar- und Leihkasse in Bern;  
in Thun: bei der Kantonalbank Bern, Filiale Thun, sowie bei der Spar- & Leihkasse Thun.

Die Herren Aktionäre werden ersucht, bei den nämlichen Zahlstellen gleichzeitig auch die wertlosen Dividendencoupons von den Jahren 1914 bis 1918 einzuliefern. (1558 T) 3232.

Bern, den 16. August 1920.

Der Verwaltungsrat.